

Spanisch

Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen in 2 Fächern

Homepage: <http://www.ruhr-uni-bochum.de/romsem>

Deutsch- und spanischsprachiger Studiengang



Studienbeginn

Zum Wintersemester und zum Sommersemester.

Für Ortswechsler:

Wenn Sie dieses Fach im Bachelor-Studiengang **nicht** an der Ruhr-Universität Bochum studiert haben: Bitte lesen Sie auch das dazu gehörende Bachelor-Info und wenden sich an die Studienfachberatung.

Zulassungsvoraussetzungen

Nachweis der Allgemeinen Hochschulreife.

Zwingende Voraussetzung für die Einschreibung / Umschreibung in die Master-Phase ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, in der Regel der Bachelor-Abschluss (aber auch u.a. ein Diplom-, Magister oder Staatsexamen) in diesem oder einem inhaltlich vergleichbaren Fach.

Das Studium des Fachs Spanisch im Studiengang Master of Education schließt an ein erfolgreich abgeschlossenes B. A.-Studium im Fach Romanische Philologie-Spanisch an der Ruhr-Universität oder an gleichwertige Studienabschlüsse an.

Weiterhin ist für die Einschreibung in die Master-Phase eine Studienberatung in dem Fach / in den Fächern, die Sie im Master-Programm studieren wollen, vorgeschrieben. Ohne eine schriftliche Bescheinigung dieser in Anspruch genommenen Beratung schreibt das Studierendensekretariat Sie nicht in das Master-Studium ein.

Studienfachberatung

Website der Studienfachberatung:

<https://www.rub.de/romsem/service/studber.htm>

Dr. Judith Kittler

Gebäude GB 7/62

Tel.: +49 234 32-29951

E-Mail: Judith.Kittler@rub.de

Sprechzeit: Di, Do, 10-12 Uhr und n.V.,

Anmeldung siehe Webseite

Sebastian Driske , B. A.

Mentorenprogramm (M. A. / M. Ed.), Studien- und Prüfungsberatung

Gebäude GB 8/140

Tel.: +49 234 32-22586

E-Mail: mentoren-romsem@rub.de

<https://www.rub.de/romsem/service/studber.htm>

Sprechzeit: siehe Webseite

Geschäftszimmer Romanisches Seminar

Gebäude GB 7/58

Tel.: +49 234 32-29951

E-Mail: gzromsem@rub.de

<https://www.rub.de/romsem/seminar/gezim.htm>

Sprechzeit: Mo, Di, Do 12-14 Uhr, Mi 10-11:30 Uhr

Fachschaft Romanistik

Gebäude GB 7/144

Tel.: +49 234 32-25041

E-Mail: fsr-romanistik@rub.de

<https://www.rub.de/fsr-romanistik/>

Sprechzeit: siehe Webseite

Für die Zulassung zum Studium des „Master of Education“ sind nach dem LABG 2009 darüber hinaus nachzuweisen:

1. die Absolvierung eines mindestens einmonatigen schulischen Eignungs- und Orientierungspraktikums
2. sowie eines mindestens einmonatigen Berufsfeldpraktikums
3. Studien Bildungswissenschaften im Umfang von 6 CP, in denen Elemente über grundlegende bildungs-, entwicklungs- und sozialisationstheoretischer Voraussetzungen enthalten sind
4. Studien in „Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte“ oder vergleichbarer Studien im Umfang von 6 CP
5. eine obligatorische Beratung in beiden Fächern und in Bildungswissenschaften nach Maßgabe der Fachspezifischen Bestimmungen.

Bei fehlenden Nachweisen ist eine Zulassung mit Auflagen möglich, jedoch nur dann, wenn die Auflagen einen Umfang von 30 CP nicht überschreiten. Sofern in den Fachspezifischen Bestimmungen nicht anders geregelt, ist der Nachweis der Erfüllung dieser Auflagen nach dem LABG 2009 spätestens bei der Anmeldung zur Master-Arbeit zu erbringen.

Zulassungsverfahren

Dieses Master-Programm ist zurzeit zulassungsfrei.

Die Einschreibung erfolgt ohne vorherige Bewerbung, aber mit Nachweis des Beratungsgesprächs und ggf. einer Äquivalenzprüfung mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO bzw. im Studierendensekretariat (bitte die Fristen beachten!).

Nutzen Sie unsere Internet-Einschreibung unter

<https://www.rub.de/studierendensekretariat/virtuelles-sekretariat/internet-immatrikulation.html.de>

Tipps zur Einschreibung finden Sie unter
<https://studium.rub.de/de/voraussetzungen-fuer-den-master>

Wichtig: Änderungen sind möglich. Bitte lesen Sie zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens
<https://studium.rub.de/de/bewerbung-zum-master>

Fächerkombinationen

Beachten Sie bitte, dass für **das Studienziel Master of Education (Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen)** mindestens eines der Kernfächer (es dürfen auch zwei gewählt werden) studiert werden muss: Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Latein (Klassische Philologie), Mathematik, Philosophie, Physik, Evangelische Religionslehre, Katholische Religionslehre, Sozialwissenschaft (Politik, Wirtschaft und Gesellschaft) oder Spanisch.

Die Fächer Altgriechisch, Chinesisch, Geographie, Italienisch, Japanisch, Pädagogik, Russisch und Sport können als zweites Unterrichtsfach gewählt werden, sie können aber nicht miteinander kombiniert werden. Eine aktuelle Liste finden Sie auch unter
www.rub.de/zsb-kinfo/Kombinationen_LA.pdf

Internationale Bewerbung

Bitte beachten Sie, dass Sie sich als internationale/r Bewerber/in immer bewerben müssen, auch wenn Ihr gewünschtes Fach zulassungsfrei ist. Weitere Informationen unter:
<https://international.rub.de/de/der-weg-ins-studium>

Vor der Aufnahme des Studiums ist eine Deutschprüfung erforderlich:

Für ein erfolgreiches Studium benötigen Sie **sehr gute Deutschkenntnisse**. Diese sind mit einer bestandenen Deutschprüfung nachzuweisen.

Anerkannt werden:

TestDaF mit mindestens 16 Punkten innerhalb einer Prüfung; Zeugnis über die bestandene DSH (Stufe 2 oder 3); Deutsches Sprachdiplom - DSD - II; Zeugnis der ZOP bzw. Goethe-Zertifikat C2 des Goethe-Instituts; KDS oder GDS des Goethe-Instituts; ÖSD-Sprachdiplom C; telc Deutsch C1 Hochschule; Feststellungsprüfung (Prüfungsteil Deutsch).

Regelstudienzeit / Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester bis zum Master of Education

Sprachnachweise

Für die Zulassung zum M. Ed. ist kein Latinum erforderlich.

Praxissemester im Masterstudium (5 Monate)

Das Masterstudium umfasst ein bildungswissenschaftlich und fachdidaktisch vorbereitetes Praxissemester in einer dem angestrebten Lehramt entsprechenden Schulform und den Studienfächern. Es soll im zweiten, spätestens im dritten Semester des Master-Studiums absolviert werden und schafft berufsfeldbezogene Grundlagen für die nachfolgenden Studienanteile und den Vorbereitungsdienst.

Es wird von den Hochschulen verantwortet und ist in Kooperation mit den Schulen sowie den Zentren für schulpraktische Lehrerbildung (Studienseminare) durchzuführen. Die Hochschulen schließen das Praxissemester mit einer geeigneten Prüfung und mit einem Bilanz- und Perspektivgespräch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ab.

Anmeldungen erfolgen über die einzelnen Vorbereitungsseminare der Fächer. Das Praktikumsbüro für die erforderlichen schulpraktischen Studien finden Sie im Gebäude SH 1/175; Telefon: 0234 / 32- 22745.

Informationen zum Studium

Das Romanische Seminar bietet die Abschlüsse Romanische Philologie – Romanische Philologie/Französisch - Romanische Philologie/Italienisch sowie Romanische Philologie/ Spanisch. Darüber hinaus gibt es ein regelmäßiges Lehrangebot in Katalanisch, Portugiesisch und Rumänisch. Das Studium in der B.A.- und M.A.-Phase ist modularisiert in den Bereichen Sprachpraxis, Landeskunde, Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft. Das Romanische Seminar legt großen Wert darauf, dass die Studierenden einen längeren

Studienaufenthalt im Ausland einlegen. Die dort erworbenen Studienleistungen sind im vollen Umfang in das Bochumer Fachstudium integrierbar, europäische Kooperationsabkommen gewährleisten die Anerkennung der Studienleistungen. Mit den Universitäten Tours (Frankreich) und Oviedo (Spanien) bestehen Abkommen, die es Studierenden ermöglichen, einen Doppelabschluss zu machen.

Ziele des Studiums

Im Studium des Faches Spanisch im Rahmen des Studiengangs Master of Education sollen die Studierenden ihre in der B.A.-Phase erworbenen fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten in spezielle berufsfeldgebundene fachdidaktische und unterrichtspraktische Kenntnisse und Fähigkeiten integrieren und dabei gezielt ergänzen. Ziel ist die Vermittlung berufsrelevanter Kompetenzen für den Spanisch-Unterricht in einem Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen. Dazu werden wissenschaftlich fundierte, am schulischen Lehrplan orientierte Einsichten in Sprache, Literatur und Kultur vornehmlich Spaniens und hispanophoner Sprachgebiete vermittelt sowie umfassende sprachpraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten ausgebildet.

Das Studium soll den Studierenden unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der spezifischen Berufswelt Schule die erforderlichen wissenschaftlichen (i. e. fachlichen und fachdidaktischen) Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu einer begründeten Urteilsfähigkeit in Bezug auf den Unterricht, zu kritischer Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und deren Transfer befähigt werden.

Ziel des Studiums ist die Herausbildung einer komplexen Analyse- und Urteilsfähigkeit hinsichtlich der Wahrnehmung spanischunterrichtlicher Lehr- und Lernprozesse, der Planung und Evaluation des Spanischunterrichts. Die Studierenden sollen im Verlauf des Studiums ihre eigenen fachspezifischen Fähigkeiten im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken sowie ihre eigene pädagogische Medienkompetenz erweitern, so dass sie ihre Schülerinnen und Schüler bei deren Medien-Lernprozessen kompetent begleiten können.

Aufbau des Studiums

Das Studium im Fach Spanisch ist modularisiert und umfasst folgende Module:

Fachwissenschaftliche Methodiken

Seminar Sprachwissenschaft
Seminar Literaturwissenschaft
Seminar Landeskunde
Hausarbeit zu einem der Seminare
Prüfung

Fremdsprachenausbildung

Übung (Mündlichkeit)
Übung (Schriftlichkeit)

Fachdidaktik I (Grundlagen)

Seminar Grundlagen der Fremdsprachendidaktik
Seminar Grundlagen der Literaturdidaktik

Fachdidaktik II (Praxis und Vertiefung)

Begleitseminar zum Praxissemester mit Forschungsbericht
Vertiefungsseminar mit Hausarbeit

Prüfung Master of Education

Mündliche Abschlussprüfung

Die 30-minütige mündliche Abschlussprüfung im Studienfach kann nach Wahl in den fachwissenschaftlichen oder in den fachdidaktischen Studien erfolgen. Für die mündliche Prüfung sind von der Kandidatin oder vom Kandidaten zwei Module zu benennen, auf die sich die Prüfung bezieht. Die mündliche Prüfung wird in angemessenem Umfang in spanischer Sprache durchgeführt.

Es ist zulässig, für die Themenstellung der M.A.-Arbeit und die mündliche Abschlussprüfung dieselbe Prüferin bzw. denselben Prüfer zu wählen.

Die Master-Arbeit

Die Master-Arbeit kann im Studienfach Spanisch oder in einem der beiden anderen Studienfächer geschrieben werden. Die Master-Arbeit kann im Studienfach Spanisch in deutscher oder spanischer Sprache abgefasst werden. Die Studierenden entscheiden über die Reihenfolge von Master-Arbeit und mündlicher Abschlussprüfung. Die Master-Arbeit kann auch als Gruppenarbeit zugelassen werden. Näheres regelt die Prüferin oder der Prüfer. Die Master-Arbeit dauert 3 Monate und umfasst ca. 60 Seiten (150.000 Wörter).

Studien zur Erlangung der Lehrbefähigung in einem dritten Unterrichtsfach im Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

Zu den Erweiterungsstudien wird zugelassen, wer in der gewählten Unterrichtssprache das Niveau B1 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ nachweist.

Vor Aufnahme des Drittfachstudiums in einem der Fächer Französisch/Italienisch/Spanisch absolvierte Auslandsaufenthalte können ganz oder teilweise auf den obligatorischen dreimonatigen Auslandsaufenthalt angerechnet werden.

Vor Aufnahme der Erweiterungsstudien ist ein obligatorisches Beratungsgespräch mit einem Hochschullehrer/einer Hochschullehrerin oder einem Studienfachberater/einer Studienfachberaterin des Faches zu absolvieren. Über das Beratungsgespräch wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Modul Sprachwissenschaft im Umfang von 13 CP

Übung Einführung Sprachwissenschaft
Vorlesung Sprachgeschichte
Vorlesung Sprache der Gegenwart
Proseminar Sprachgeschichte
Proseminar Sprache der Gegenwart

Modul Literaturwissenschaft 13 CP

Übung Einführung Literaturwissenschaft
Vorlesung Ältere Literaturgeschichte
Vorlesung Neuere Literaturgeschichte
Proseminar Ältere Literaturgeschichte
Proseminar Neuere Literaturgeschichte

Modul Landeskunde 7 CP

Vorlesung Landeskunde
Proseminar Landeskunde

Modul Fremdsprachenausbildung Erweiterungsstudien 2 im Umfang von 12 CP

Übung Übersetzung 1
Übung Übersetzung 2
Übung Übersetzung aus der Fremdsprache
Übung Textredaktion

Modul Fremdsprachenausbildung Erweiterungsstudien 1 im Umfang von 12 CP

Übung Morphosyntax A
Übung Morphosyntax B
Übung Morphosyntax C

Modul Fremdsprachenausbildung Erweiterungsstudien 2 im Umfang von 12 CP

Übung Übersetzung 1
Übung Übersetzung 2
Übung Übersetzung aus der Fremdsprache
Übung Textredaktion

Modul Fremdsprachenausbildung Erweiterungsstudien 3 im Umfang von 12 CP

Übung Kommunikationskurs I
Übung Kommunikationskurs II
Übung Kommunikationskurs III

Modul Fachwissenschaftliche Methodiken 10 CP

Seminar Sprachwissenschaft
Seminar Literaturwissenschaft
Seminar Landeskunde
Hausarbeit
Prüfungsvorbereitung

Modul Fachdidaktik 18 CP

Seminar Einführung in die Fremdsprachendidaktik
Seminar Einführung in die fremdsprachliche Literaturdidaktik

Modul Fachdidaktik 28 CP

Seminar Fachdidaktische Vertiefung
Seminar aus dem Bereich DSSZ (fachspezifisch)

Modul Wahlbereich 4 CP

Zum Wahlbereich gehören alle Veranstaltungen des romanistischen Lehrangebots. Es sollen hier zwei Veranstaltungen besucht werden.

Für die Module Landeskunde, Fremdsprachenausbildung 2, Fremdsprachenausbildung 3 und Wahlbereich sind Fremdsprachenkenntnisse in der gewählten Unterrichtssprache im Umfang des Niveaus B2 nachzuweisen. Für die Module Fachwissenschaftliche Methodiken und Fachdidaktik sind Fremdsprachenkenntnisse in der gewählten Unterrichtssprache im Umfang des Niveaus C1 nachzuweisen.

Zertifikat

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums eines Erweiterungsfaches erhält die / der Studierende ein Zertifikat aus dem das absolvierte Erweiterungsfach für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, der Umfang des Studiums, die erbrachten Leistungen und die Abschlussnote hervorgehen.

Das Zertifikat über den erfolgreichen Abschluss des Studiums des Erweiterungsfaches wird erst dann ausgehändigt, wenn der erfolgreiche Abschluss eines Master of Education- Studiengangs für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen oder ein vergleichbarer Abschluss nachgewiesen wird. Es gilt nur in Verbindung mit einem Zeugnis über ein erfolgreich abgeschlossenes Lehramtsstudium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (M. Ed. / 1. Staatsexamen).

Promotion

Grundsätzlich ist in jedem Fach an der Ruhr-Universität die Promotion möglich. Voraussetzung ist in der Regel ein Hochschulabschluss (M. A., Staatsexamen) in diesem oder einem verwandten Fach. Näheres siehe Promotionsordnung der Fakultät.

Weiterführende Links

Fachlich:

- <http://www.ruhr-uni-bochum.de/romsem>

Allgemein:

- Allgemeine Informationen zur Master-Bewerbung an der Ruhr-Universität:
studium.rub.de/de/bewerbung-zum-master
- Informationen zum Master of Education Studium an der Ruhr-Universität Bochum:
www.pse.rub.de/
- Master-NC-Werte an der Ruhr-Universität
(Ergebnisse werden jeweils nach Abschluss des Verfahrens veröffentlicht):
www.rub.de/studierendensekretariat/studium/bewerbung_zulassung/master_archiv.html.de
- Akademisches Förderungswerk (Wohnen, BAföG und mehr)
www.akafoe.de
- International Office der Ruhr-Universität
www.international.rub.de/intoff/
- Career-Service der Ruhr-Universität
www.rub.de/careerservice
- Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum
studium.rub.de/de/hochschulteam-der-arbeitsagentur

Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität

Gebäude SSC, Ebene 1, Raum 105

Tel.: 0234 / 32 22435

Anfragen per **Mail:** zsb@rub.de

Internet: www.rub.de/zsb

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter
www.rub.de/zsb/zeiten

Redaktion: Beate Schiller
Rev. 16.08.2021